



FEDERATION INTERNATIONALE DE L'ART PHOTOGRAPHIQUE

The International Federation of Photographic Art

INFO 129 / 2019 D

Protokoll der FIAP Präsidiumssitzung Belfast, 8. bis 12. Mai 2019

ANWESEND: Riccardo BUSI, Joan BURGUES, Freddy VAN GILBERGEN, Herbert GMEINER, Ioannis LYKOURIS, Kurt BATSCHINSKI, David TAY, Romain NERO, Luis FRANKE (Präsidiumsmitglieder)

1. Eröffnung durch den Präsidenten

Der Präsident, R. Busi, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Präsidiumsmitglieder in Belfast. Er unterstreicht die Bedeutung von regelmäßigen Online-Sitzungen im Falle von Problemen, die eine sofortige Entscheidung verlangen.

2. Aufgabenverzeichnis

Der Generalsekretär, I. Lykouris, präsentiert die seit der letzten Sitzung im Oktober in Frankreich anstehenden und zum großen Teil ausgeführten Aufgaben.

3. Bericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister, H Gmeiner, verteilt den Revisionsbericht und den Stand der Konten Mai 2019. Er erklärt, dass 2018 in finanzieller Hinsicht ein gutes Jahr für die FIAP war. Mit Hinblick auf die Beitragszahlungen der Mitgliedsländer führt er an, dass ein einziges Operationelles Mitglied und 18 ILFIAP ihren Jahresbeitrag für 2018, sowie 19 Operationelle Mitglieder und 52 ILFIAP noch nicht ihren Jahresbeitrag für 2019 gezahlt haben. Die Konten der FIAP haben nun ein Niveau erreicht, welches ein professionelles Buchhaltungssystem notwendig macht, das prüfen kann, ob die entsprechenden Genehmigungen erteilt wurden, ob Kostensenkungen und Kostenerhöhungen buchhalterisch kohärent sind und das viermal im Jahre eine Bilanz erstellen kann. Eine finanzielle Analyse der FIAP besonders im Hinblick auf die Art der Ausgaben und die bestehenden Verträge mit verschiedenen Software-Anbietern, sowie die Analyse einer Budget-Software zur Aufschlüsselung der gewährleisteten Beträge wurden vom Präsidium als absolut notwendig eingeschätzt. David Tai hat den besonderen Auftrag, eine solche Software zu finden, aber auch alle anderen Präsidiumsmitglieder werden gebeten, nach anderen Lösungen zu suchen und sich diesbezüglich bei der nächsten Sitzung im September in Spokane zu äußern. Der Schatzmeister bittet die Präsidiumsmitglieder und die Direktoren der Dienste, ihm beizeiten den Bedarf ihrer Dienste zuzusenden, um das Budget für 2021 erstellen zu können.

4. Situation der FIAP LIFE CARDS

In 2018 wurden 2199 Karten produziert und erst 395 Karten in 2019, auf der fiap.net Plattform, aufgrund des defekten Druckers, der für die Produktion der Karten benötigt wird und der sich beim Direktor des Dienstes in Rumänien befindet. Die Reparatur würde ungefähr 380,00 Euros (ohne MWST) kosten. Auf Vorschlag des Direktor des Life Card Dienstes, C. Balasi, schlägt der Schatzmeister vor, einen neuen Drucker zu kaufen, der ungefähr 6.050,00 Euros (ohne MWST) kosten würde. Bevor sich die Präsidiumsmitglieder diesbezüglich äußern, möchten sie erforschen, ob als Alternative zum Druckerkauf die Kartenproduktion eventuell durch einen externen Zulieferer ausgeführt werden könnte. Die Präsidiumsmitglieder sind aufgefordert, diese beiden Möglichkeiten zu untersuchen um während der nächsten Präsidiumssitzung in Spokane eine endgültige Entscheidung treffen zu können.

5. Beziehungen zu den Mitglieder

Vereinigte Arabische Emirate : da die Vereinigten Arabischen Emirate aufgrund von Nichtzahlung des Mitgliedsbeitrags ihre Mitgliedschaft als Operationelles Mitglied verloren haben, und des damit zusammenhängenden Rücktritts des Liaison Officers Bader Al Nomani wird David PC Tay damit beauftragt, in den Vereinigten Arabischen Emiraten nach geeigneten Kandidaten für eine Mitgliedschaft der VAE als Operationelles Mitglied zu suchen.
Sowenien : Bezüglich eines Briefes von Slowenien, unterstützt von Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Indonesien, Nord-Mazedonien, Serbien, Slowakei und Türkei, unterstreicht das Präsidium, dass die Rolle der Operationellen Mitglieder niemals verringert oder umgangen wird, wenn bestimmte Klubs die Auspizien der FIAP beantragen, da die Auspizien nach dem Ermessen des Präsidiums vergeben werden und nur, wenn sie der FIAP mehr Sichtbarkeit verleihen und wenn sie die Fotografie fördern. Die in dem Brief geforderten Maßnahmen und Sanktionen bezüglich einer vorgezogenen Jury stehen schon in den Patronatsregelungen. Das Präsidium wird

dagegen bei der nächsten Aktualisierung der Patronatsregelungen einige der in diesem Brief vorgeschlagenen Ideen bezüglich der Teilnahmegebühren für Circuits berücksichtigen. Bezüglich der Forderungen nach bestimmten Mindestnormen für die Eröffnung und den Betrieb eines Ausstellungszentrums kommt das Präsidium zu dem Schluss, dass dies angesichts der wirtschaftlichen Situation jedes Landes nicht möglich ist. Vielmehr wird die FIAP bei der Zustimmung zur Eröffnung eines Zentrums und bei der Prüfung, ob das Zentrum den Zielen der FIAP entspricht, diese Normen immer berücksichtigen. Serbien : Serbien fordert in einem Brief, in bestimmten Ländern die Zustimmung des Operationellen Mitglieds zur Bedingung zu machen um dort ein FIAP Ausstellungszentrum zu eröffnen. Das Präsidium unterstreicht, dass ausschließlich das Präsidium die Entscheidung über die Eröffnung eines FIAP Ausstellungszentrums trifft, und man deshalb nicht ausnahmsweise in bestimmten Ländern diese Zustimmung fordern kann. Vielmehr wird in allen interessierten Ländern die Meinung des Operationellen Mitglieds immer regelmäßig geprüft und in Betracht gezogen. USA : Betreffend den Mitgliedschaftsverlust eines kalifornischen Klubs nimmt das Präsidium die Ergebnisse der Nachforschungen des Liaison Officer der USA (J. Stolte) an und beschließt, dass in der Zukunft diejenigen Klubs, die sich für eine FIAP Mitgliedschaft interessieren, dem nationalen Liaison Officer einen Beweis für ihre Existenz liefern müssen, z. Bsp. eine örtliche Telefonnummer, eine örtliche Adresse, ein Foto des Klubs etc. Zypern : Der Liaison Officer von Zypern fordert die Annullierung der Auszeichnung einer seiner Mitglieder, der strafrechtlich wegen schweren Verbrechens angeklagt wird. Das Präsidium bemerkt abschließend, dass die Auszeichnungsregelungen solche Sanktionen nicht vorsieht.

6. FIAP Ausstellungszentren

Der Vize-Präsident und Direktor des Dienstes, J. Burgues, präsentiert seinen Bericht über die Sitzung aller Direktoren von Ausstellungszentren, die im April 2019 in Italien stattfand. Er analysiert den Vertragsentwurf, der von den Ausstellungszentren unterzeichnet werden soll. Dem Präsidium obliegt auch weiterhin die Entscheidung, einem Ausstellungszentrum im Fall von Nichteinhaltung des Vertrags die Anerkennung unilateral abzuerkennen. Es wird beschlossen, Mail-Adressen für die Ausstellungszentren auf fiap.net zu schaffen, ihnen ein professionelles Konto bei Dropbox einzurichten sowie einen direkten Link zur Homepage der FIAP. Weiterhin soll den Ausstellungszentren ein Diplom mit FIAP Logo zur Verfügung gestellt werden für jede ihrer FIAP Aktivitäten. Im Fall der Schließung oder Einstellung der Tätigkeit eines Zentrums muss dieses die FIAP Plakette und Fahne zurückgeben. Es können in einer Stadt nicht mehrere Ausstellungszentren nebeneinander existieren, die Zentren müssen mindestens 100 km auseinander liegen. Das Präsidium erkennt drei neue Zentren an in Bosnien (Bijeljina), Rumänien (Oradea) und in Spanien (San Sebastian).

7. Patronatsdienst

Der Direktor des Patronatsdienstes, R. Nero, präsentiert die Situation der FIAP Salons in 2019. Nach detaillierter Analyse der Beschwerden über die Organisatoren von Salons und einer Analyse der Methoden zur Auswahl von Jurymitgliedern in bestimmten Ländern kommt das Präsidium zu dem Schluss, dass eine Aktualisierung der FIAP-Patronatsregeln erforderlich ist. Anschließend wird über die Beziehungen innerhalb verschiedener Patronate diskutiert, die zwischen bestimmten ILFIAP Klubs und den Operationellen Mitgliedern ihrer Länder bestehen und über die Organisation der Wettbewerbe in einem anderen Land als dem des ILFIAP Klubs. Das Präsidium diskutiert als nächstes über die Beschwerde der Liaison Officer bezüglich der Komplexität der Plattform myfiap.net bei der Schaffung verschiedener "Profile" mit vielfachen Informationen zur Identifikation, und über die Schwierigkeiten bei der elektronischen Beantragung einer FIAP Life Card. Das Präsidium beschließt dementsprechend die Vereinfachung der Prozedur. Das Präsidiumsmitglied David Tay macht darauf aufmerksam, dass die Plattform der Patronate myfiap.net immer größer wird, was es notwendig macht, eine weitere Person außer R. Nero zu finden, welche die Plattform verwalten kann. Es wird beschlossen, dem Generalsekretär bis Ende Mai 2019 zur rechtlichen Kontrolle alle Verträge mit Softwareanbietern bezüglich Schaffung, Verwaltung und Datensicherung der Plattform myfiap.net zu unterbreiten zusammen mit allen schon bezahlten Rechnungen, und dem Präsident R. Busi alle Identifizierungsdaten und Passwörter zu übergeben, die den vollständigen Zugang erlauben mit allen Rechten des Webmasters zur Verwaltung der Plattform, zur Datensicherung und zum Datenexport.

8. FIAP Weltcup für die Klubs

Der Präsident, R. Busi, präsentiert die derzeitige Situation sowie zwei mögliche Lösungen für das Jury-System für den nächsten Weltcup für die Klubs: entweder sollte eine Software gekauft oder aber diese gemietet werden zur Verwaltung des Weltcups für die Klubs 2010. Das Präsidium entscheidet sich für eine komplette Anmietung der Software mit Support durch den Softwareanbieter, während und nach der Jury, inklusive Hosting. Für die Organisation der Zeremonie der Preisverleihung 2020 wartet das Präsidium auf die offizielle Bestätigung Bulgariens, ansonsten müsste ein anderes Land diese übernehmen. Das Präsidium beschließt noch heute während des Tages eine Sitzung mit den Organisatoren des 13. FIAP Weltcups für die Klubs 2019 in Belfast durchzuführen, um über die Details zu diskutieren. Die neuen Regeln für den FIAP Weltcup für die Klubs, die von dem Direktor des Dienstes, Herrn M. Macinai und seinem Assistenten Herrn J. P. Schmit aufgestellt wurden, werden so schnell wie möglich präsentiert und werden vor dem nächsten Weltcup in Kraft treten.

9. Biennale Dienst

Der Direktor des Dienstes, L. Franke, präsentiert die Situation der FIAP Biennalen. Für die derzeitige Biennale gibt es 45 Teilnehmer. Das Hochladen der Fotos für die Jury wurde zum ersten Mal über eine elektronische Plattform getätigt.

Am Ende der Biennale wird entschieden, ob das verwendete Modell beibehalten oder durch ein anderes ersetzt wird. Es wird beschlossen, eine Software zu leihen statt eine speziell für die Biennale geschaffene Software zu kaufen. Anschließend wird über das neue Datenschutzgesetz diskutiert und das Präsidium beschließt, einen schriftlichen Vertrag mit dem Softwareanbieter auszuarbeiten und von diesem unterzeichnen zu lassen, welcher den schon bestehenden Verträgen mit anderen Softwareanbietern entspricht. Der Direktor des Dienstes erklärt, dass die Zeremonie der Preisverleihung der Biennale notwendigerweise nach Spanien verlegt werden muss, dies aufgrund der FIAP Hauptversammlung, die gleichzeitig stattfindet. Das Präsidium entscheidet, die Hauptversammlung zu verschieben auf den 2. November 2019, anlässlich des dort stattfindenden Kongresses des spanischen Verbandes der Fotografie. L. Franke präsentiert den Terminplan der Biennalen und das Präsidium bestimmt die Präsidiumsmitglieder, die an der Jury der nächsten Biennalen teilnehmen werden; für die Biennale Natur in Russland (Mai 2020) wird dies H. Gmeiner mit I. Lykouris als Stellvertreter, für die Biennale SW in Indien (Mai 2010 wird dies D. Tay mit R. Nero als Stellvertreter und für die Jugendbiennale in Österreich (Oktober 2020) R. Nero mit K. Batschinski als Stellvertreter.

10. Ethik Dienst

Das Präsidium diskutiert über die 3 ersten auf der roten Liste vermerkten Autoren und über die nächsten Etappen, um seine Entscheidung durchzusetzen. Im Einklang mit dem Datenschutzgesetz dürfen die Namen nicht in einer FIAP INFO genannt werden, sie werden aber den Operationellen Mitglieder übermittelt sowie den Organisatoren von Salons mit FIAP Patronat.

11. FIAP Versicherungsschutz im Hinblick auf Datenschutz

Angesichts der Komplexität und dem stark technischen Aspekt der verschiedenen von R. Nero vorgeschlagenen Verträge beauftragt das Präsidium den Präsidenten und den Generalsekretär, diese im Detail zu prüfen und während der nächsten Sitzung darauf zurück zu kommen.

12. Promotions- und Partnerschaftsdienst

Der Direktor des Dienstes, D. Tay, berichtet über das Meeting zur Vorbereitung der Sitzung in Spokane, welches zusammen mit dem Präsidenten, R. Busi, und der PSA in Florida stattfand. Das Präsidium erteilt dem Direktor des Dienstes das Mandat, sich mit dem Liaison Officer in den U.S.A, J. Stolte in Verbindung zu setzen, um den Zeitplan für die Präsidiumsmitglieder festzulegen, die an der Konferenz der PSA in Spokane im September 2019 teilnehmen, (die zur gleichen Zeit wie die Hauptversammlung stattfindet), und um dem LO die Kommentare des Präsidiums zu überbringen, betreffend die von PSA und FIAP diskutierten Themen bezüglich der internationalen Salons.

13. Digitalisierung der MFIAP Archive

Der Präsident, R. Busi, präsentiert die gegenwärtige Situation. Ungefähr 4000 Fotos werden zur Zeit im Ausstellungszentrum in Montevarchi in Italien aufbewahrt. Die vorgeschlagene Vereinbarung sieht eine professionelle Digitalisierung der Fotos vor, die Schaffung einer Ad-hoc Datenbank und die Aufbewahrung über 5 Jahre in Archivräumen. Eine Entscheidung wird so schnell wie möglich nach Erhalt des endgültigen Vertrages getroffen.

14. Entwicklung der FIAP Projekte

Der Präsident, R. Busi, erwartet noch neue Informationen über die Entwicklung des Projektes "Kinder, unsere Zukunft", "Berühmtheiten" und "Klub der FIAP Doktoren" und wird den Präsidiumsmitgliedern während der nächsten Sitzung Einzelheiten berichten.

15. FIAP News

Der Präsident, R. Busi, bedauert es, dass die Nachrichten in den FIAP News immer aus den gleichen Ländern kommen und bittet die Präsidiumsmitglieder, sich dafür einzusetzen, dass diese elektronische Zeitschrift mit Nachrichten von allen Operationellen Mitglieder angereichert wird.

16. FIAP Photomeeting in Marokko

Der Vize-Präsident, J. Burgues, präsentiert die aktuelle Situation und das Präsidium beauftragt ihn in Zusammenarbeit mit dem Vize-Präsidenten, F. Van Gilbergen, diejenigen Personen zu kontrollieren, die angemeldet sind und immer noch keine FIAP Life Card besitzen.

17. Photomeeting FIAP in Oman 2021

Da der nächste FIAP Kongress im November 2020 stattfinden wird, entscheidet das Präsidium, das nächste Fotomeeting auf November 2021 zu verschieben, wenn es wie seinerzeit vorgesehen von Oman organisiert wird.

18. Auszeichnungsdienst

Das Präsidium diskutiert über die Anwendung des neuen Auswahlsystems (in zwei Phasen) der MFIAP Kandidaturen, bevor es zur Prüfung der MFIAP Kandidaturen übergeht. Von den 29 angenommenen Kandidaturen erhalten folgende die MFIAP Auszeichnung: McKelvey Ross und Pile Tim (Vereinigtes Königreich), Sabol Petar (Kroatien), Bastion Ann Joyce (Neuseeland), Selzer Klaus-Peter (Deutschland), Mytilinos Georgios (Griechenland) und Boyle Judy (Irland).

19. Nächste Präsidiumssitzung

Es wird bestätigt, dass die nächste Präsidiumssitzung im Rahmen der FIAP Hauptversammlung 2019 vom 21. bis 28. September 2019 in Spokane in den Vereinigten Staaten stattfinden wird innerhalb einer Begegnung und Zusammenarbeit mit der PSA, die zu diesem Zeitpunkt ihre jährliche Konferenz abhält.

Athen, 20. Juni 2019

Ioannis LYKOURIS
Verfasser des Protokolls

